



SOLIDARSOZIALRING
gemeinnützige Betreuungsgesellschaft
Zwickau mbH

Mitglied im
PARITÄTISCHEN
WOHLFAHRTSVERBAND
SACHSEN e.V

ANFAHRT
(Zwickau Zentrum)



KONTAKTADRESSE
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle
Amalienstraße 5
08056 Zwickau

Peter Hertel
Telefon: 0375/ 28 29 62
Mobil: 0157/ 77 32 82 32
E-Mail: pskb@solidarsozialring.de

LEITUNG SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM
Irina Noe
Mobil: 0176 / 18 18 62 16
Telefon: 0375 / 28 98 216
Fax: 0375 / 28 98 217
E-Mail: irina.noe@solidarsozialring.de
www.solidarsozialring.de



ENTLASTUNG IM ALLTAG
NACH §45a SGB XI

**FÜR MENSCHEN MIT PSYCHISCHEN
ERKRANKUNGEN UND DARAUS
FOLGENDEN LEBENSKRISEN**

SOLIDARSOZIALRING
gemeinnützige Betreuungsgesellschaft
Zwickau mbH

GEMEINSAM ♥ HELFEN

Wir sind Ansprechpartner

- für Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, die infolge dessen erheblich in ihrem Alltag eingeschränkt sind.

Dazu kann u.a. zählen:

- ausgeprägtes labiles oder unkontrolliertes emotionales Verhalten
- Fehlwahrnehmung von Alltagssituationen und daraus resultierend unangepasstes Verhalten
- Unfähigkeit eigenständig den Alltag zu planen und zu strukturieren
- zeitweise Niedergeschlagen- sowie Hoffnungs- und Hilflosigkeit
- Verkennen oder Verursachen gefährdender Situationen
- Störung des Tag-/ Nachtrhythmus

Beantragung und Leistung

Bei Ihrer zuständigen Krankenkasse muss ein Antrag auf Pflegebedürftigkeit gestellt werden. Danach erfolgt die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkasse (MDK) im häuslichen Umfeld. In beiden Fällen unterstützen und begleiten wir Sie sehr gerne.

Wir bieten Ihnen:

- Kontakt- und Beschäftigungsmöglichkeiten
 - Training von Alltagskompetenzen
 - Anregungen zur Freizeitgestaltung
 - Anleitung und Assistenz bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
 - Begleitung zu Arztbesuchen
- Beratung und Entlastung von Angehörigen
 - Biographiearbeit
- Erweiterung des Versorgungsnetzwerkes

Was möchten wir gemeinsam erreichen?

- Verbesserung der Versorgungssituation
 - Verhinderung des geistigen Abbaus
- Verbesserung der Orientierungsfähigkeit
 - Aktivierung der Sinne
 - Vermeidung von Isolationstendenzen
 - Stimulation der Ressourcen
- Erhöhung des emotionalen Wohlbefindens
- Erhalt der Identität und des Selbstwertes
 - Tages- und Umweltstrukturierung
 - Mobilitätssteigerung
 - Entlastung für Angehörige
 - Abbau von Ängsten und Unsicherheiten
- Ermutigung zur Kommunikation und Integration
 - Erhöhung der Autonomie
 - Vermittlung von Erfolgserlebnissen

